Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1880

217 (9.8.1880)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 217. Montag den 9. August 1880.

Bekanntmachung.

Nr. 20548. Das Gesuch des Karl Kemm, Metzger von Graben, um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlächterei betr.

Dem Karl Kemm, Metzger von Graben, wurde in der heutigen Bezirksraths-Sitzung die Erlaubniß zur Errichtung einer Schlächterei ertheilt, was mir hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe, den 30. Juli 1880.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Freiwillige Feuerwehr.

2.1. Wir setzen hiermit unsere Corpsmitglieder in Kenntniß, daß der

VIII. Badische Feuerwehrtag

am 28., 29. und 30. August d. J. in **Heidelberg** abgehalten wird.

Diejenigen Kameraden, welche sich hierbei betheiligen wollen, haben sich längstens bis zum 15. August bei unserm I. Adjutanten Friedrich Maisch anzumelden, woselbst auch von dem Programm Einsicht genommen werden kann.

Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Das Corps-Commando.
Voit. Fr. Maisch.

5.2.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verlebten Geh. Finanzrath a. D. Herrn Dr. Johann Weindel dahier werden in dessen Wohnung, **Kriegstraße Nr. 82 im 2. Stock**, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar am

Dienstag den 10. August d. J.:

Gold und Silber, worunter 2 goldene Taschenuhren mit Westenketten, 2 massive Ringe, 1 Brille, 3000 Gramm Silber, bestehend in Vorleg-, Gemüse- und Kaffeelöffeln, 1 Theeservice (2 Kannen, 1 Zuckerschaale sammt Brett), 1 Zuckerklammer, 1 Tortenschaufel, 1 Becher, 4 Leuchtern, 1 Tabaksdose, Messern und Gabeln und verschiedenem Silbergeräthe, sodann Herrenkleider und Leibweißzeug, Bücher, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Bilder, feines Porzellan mit Vergoldung, feine Gläser, 1 Regulateur, 1 Bronce-Uhr unter Glassturz und verschiedene Gegenstände.

Mittwoch den 11. August:

Federnbetten, verschiedenes Weißzeug, Tisch- und Sophavorlagen, Armleuchter, 1 gestickter Ofenschirm, 1 Weihnacht-Drehgestell mit circa 36 beweglichen, farbigen Thonfiguren, 12 Muscheln, Fenstervorhänge mit und ohne Gallerien, 1 Broncelüstre, Sophakissen, Erdöllampen, Garderobehalter, Hängetagère, 2 Wanduhren, 1 Feuergestell, 1 Blumentisch, Reisetaschen, 1 Damenkoffer, 1 eisernes Schirmgestell, 1 Doppelleiter, Küchengeräthe, 1 eiserner Herd und verschiedener Hausrath.

Donnerstag den 12. August:

ein gepolstertes Kanapee mit 6 Stühlen mit braunem Plüsch, 1 Kanapee mit Damastbezug, 1 Spiegelschrank, 1 Glastagere, 1 Bücherschrank, 1 Chiffonniere, 1 Auszugtisch, 1 Klappentisch, 1 viereckiger Tisch mit Steinplatte, 1 ovaler Tisch, verschiedene viereckige Tische, 1 Pfeilerkommödchen, 1 Nähtisch, 2 gepolsterte Stühle, 3 Tabourets, 1 eichener zweithüriger Schrank, 1 runder Säulentisch, 1 Tisch mit Glaskästchenaufsatz, 2 nußbaumene und 1 eiserne Bettlade, 2 Nachttische, 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 kleines Speisekästchen, 1 Küchentisch, 1 Küchenschaft, 1 Flaschengestell, 1 Waschzuber, eine Parthie Flaschen und verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils **Vormittags 9 Uhr** und wird **Nachmittags 2 Uhr** fortgesetzt, wozu die Kaufliebhaber einladet,

Karlsruhe, den 5. August 1880.

Löffel, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

3.1. Aus dem Nachlasse des verlebten Fräulein Emilie Satzger hier werden

Freitag den 13. August d. J.,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in deren Wohnung, Stephanienstraße Nr. 13 im 3. Stock des Vorderhauses, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige Frauenkleider und Weißzeug, etwas Porzellan und Küchengeräthe, 1 Petroleumherdchen, 1 Kanapee, 6 Stühle mit Damastbezug, 1 Bettkanapee, 2 gepolsterte Fauteuils, 1 gepolsterte Holzkiste, 1 Pianino von Schwechten in Berlin, 1 Sekretär, 1 zweithüriger Schrank, 1 Pfeilerkommode, 1 runder Zulegtisch, 1 runder Säulentisch, 1 Nachttisch, 1 Nähtisch, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Schränkchen mit Marmorplatte, 1 aufgerichtetes Bett mit dreitheiliger Roßhaarmatratze, Bettlade mit Rost, 1 Noten-Etagère, 1 Klavierstuhl, Uhren, wobei 1 Standuhr in Alabaster unter Glas mit Musikwerk, Bilder, Spiegel, Vasen, Lampen, Leuchter, Vorhänge, Vorlagen, ein- und zweithürige Schränke, Blumentische, 1 Doppelleiter, Kisten, Flaschen und noch verschiedener Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß das Pianino Vormittags 11 Uhr zum Ausgebot kommt.

Karlsruhe, den 8. August 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

Große Versteigerung von elegant gearbeiteten und geschnitzten Möbeln.

2.2. **Montag den 9. d. M., Nachmittags ½3 Uhr**, im Hause der Bahnhofstraße Nr. 50, 2. Stock, versteigere ich **wegen Wegzug** einer Herrschaft:

1 Sopha mit 2 Sesseln, 1 Trümeaux-Spiegel von 1½ Meter Höhe, 1 Oelbild, 1 Sophatisch, 3 Stühle, 1 Vertico, 1 Erlen-Bettstätte, 3 Wiener Stühle, 1 Rollbüreau, 1 Wäscheschrank (naturell), 1 kirschbaumenen Kleiderschrank, 1 Chiffonniere,

Bekanntmachung.

Bei Verloosung von 4 Kinderkleidchen (Hemberger) haben gewonnen die Nummern 278, 345, 301, 105.

Vergebung von Bauarbeiten.

3.1. Die Ausführung der nachstehend genannten Arbeiten zur Vollendung des **Wohngebäudes für Hofdiener** an der neuen Schulstraße bei dem Fasanengarten soll auf schriftliches Angebot vergeben werden:

	im Anschlag von	
Cementarbeiten	2982 ℳ	74 ₰
Verputzarbeiten des Maurers	3561 „	84 „
„ „ Gypsers	15418 „	83 „
Schreinerarbeiten	20334 „	44 „
Glaserarbeiten	7817 „	43 „
Schlosserarbeiten	10176 „	75 „
Anstreicherarbeiten	4733 „	7 „

Die Werkzeichnungen, Akkordbedingungen und Kostenanschläge können von heute an in dem Bureau der unterzeichneten Stelle (Zirkel 6, 2. Stock) eingesehen werden.

Die Angebote sind nach Procenten des Voranschlages aufzustellen und bis längstens

Samstag den 21. August,
Vormittags 10 Uhr,

versiegelt und mit bezeichnender Aufschrift versehen, portofrei abzugeben.

Karlsruhe, den 7. August 1880.

Großh. Hofbauamt.
Hemberger.

Schulhaus-Neubau betreffend.

Die Submissionsverhandlungen zur Lieferung der erforderlichen Eisenwaaren, als: Eisenträger, Eisenbahnschienen, Säulen, Abtrittsröhren und Oefen wurde auf **Mittwoch den 11. d. M., Abends 6 Uhr**, anberaumt; weßhalb wir die lusttragenden Eisenhandlungen mit dem Anfügen zur Betheiligung einladen, daß Voranschläge und Bedingungen bei uns zur Einsicht aufliegen.

Karlsruhe, den 6. August 1880.

Stadtbauamt.
2.2. Bochatzer.

Hausversteigerung.

3.3. Das an der Westendstraße dahier unter Nr. 40 neben Bankier Karl August Schneider und Gastwirth Ludwig Hafner Wittwe gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Kniestock und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu 33000 M., wird der Theilung wegen am

Montag den 16. August,
Nachmittags 5 Uhr,

im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungswerth erreicht.

Karlsruhe, den 22. Juli 1880.

Großh. Notar:
Sevin.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Im Vollstreckungswege werden am

Montag den 9. d. Mts.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Hause Waldstraße 54 gegen Baarzahlung versteigert:

3 Oelgemälde, 1 Vogelkäfig, 1 Tischchen, Stühle, 1 Ladenheck, 1 großer und 1 kleiner Schreibpult, 1 Regulateur, 2 Wandschäfte, 2 Bastläufer, 6 Kaffeekisten und 3 Theekisten, 1 Schrank, 1 Decimalwaage, Bilder, eine Parthie verschiedene Waffen, 1 Rollwagen, 1 Waage und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 5. August 1880.

Hügle, Gerichtsvollzieher.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

2 Bettstellen von Mahagonyholz mit Matratzen, 1 Waschtoilette, 1 Bettstelle und 2 Bettstellen mit Matratzen, 1 Schränkchen, 1 Küchentisch ꝛc.

NB. Sämmtliche Gegenstände, bereits neu, unverdorben, reich geschnitzt und äußerst elegant gearbeitet, eignen sich zur Ausstattung wie zur Einrichtung besserer Wohnräume.

Liebhaber ladet höflich ein

L. Ph. Dressel, Auktionator.

Erklärung.

In neuerer Zeit werden wiederholt in den hiesigen Tagesblättern **Geheimmittel** gegen allerlei Krankheiten in marktschreierischer Weise angepriesen und zwar mit der Bemerkung: Depot in den **Apotheken**, oder: zu erhalten in den **Apotheken** ꝛc.

Die Unterzeichneten machen hierdurch bekannt, daß sie in keinerlei Weise mit diesen Anpreisungen in Beziehung stehen, sondern, daß von Speculanten die Bemerkung: „Depot in den Apotheken" offenbar nur dazu benutzt wird, das Publikum glauben zu machen, es handle sich hier wirklich um anerkannte und erprobte Heilmittel. Andererseits wird dadurch versucht, die Apotheker gewissermaßen zu zwingen, diese Artikel zu führen.

Die Apotheker der Residenzstadt Karlsruhe.

Wohnungen zu vermiethen.

— Adlerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermiethen.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden ꝛc. auf 23. Oktober oder früher zu vermiethen.

*3.2. Akademiestraße 65 sind der 2. und 3. Stock mit Salon und 5 Zimmern, der 2. Stock mit Balkon, Badekabinet, 2 Kellern, 2 Kammern und Gartengenuß, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober oder früher zu vermiethen.

*4.3. Amalienstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden, jedes mit besonderm Ausgang versehenen Zimmern nebst Küche, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermiethen. Einzusehen von Morgens 11 bis Abends 5 Uhr. Zu erfragen im Laden.

* Amalienstraße 67 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Hinterhaus.

3.3. Bahnhofstraße 50 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Keller, Mansarde, Wasserleitung ꝛc., auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Atelier.

*3.1. Durlacherstraße 15, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen. Auskunft von 12—3 Uhr Mittags.

3.2. Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 2. Stock im Querbau, bestehend in 2 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, Kammer, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres im 1. Stock daselbst.

3.2. Hirschstraße 25 ist im ersten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, 2 Kellerabtheilungen, 2 Mansarden sowie Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock im Hintergebäude.

3.2. Hirschstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Alkoven, Küche, Mansarde, Holzstall, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Okt. zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

— Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern (Salon mit Balkon), Mansarde und Kellerräumlichkeiten, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, auf **sogleich oder auf 23. Oktober** zu vermiethen.

— Kaiserstraße 94 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Kellerabtheilung an eine kleine, stille Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres beim Hauseigenthümer im 2. Stock.

* Kaiserstraße 127 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung, sogleich oder später zu vermiethen.

*2.1. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine hübsche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Laden bei **J. Weber.**

— Karlstraße (verlängerte) 16, gegenüber der Stövesandt'schen Fabrik, ist im Hinterhaus im 2. Stock eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Ritterstraße 14 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 28. Oktober zu vermiethen. Näheres im Laden.

* Sophienstraße 10 ist sofort oder auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Holzremise zu vermiethen. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

— Steinstraße 12, zwei Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Steinstraße 10, parterre.

*3.3. Viktoriastraße 14 ist eine Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Schwarzwaschkämmerchen. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen im 2. Stock des Seitenbaues von 10—4 Uhr.

* Waldhornstraße 37 ist eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche u. s. w., am liebsten an einen Schutzmann, zu vermiethen; wenn derselbe die Hausordnung übernimmt, wird er durch die Miethe vergütet. — Ebendaselbst ist ein Zimmer auf den 23. Oktober zu vermiethen.

2.2. Wielandtstraße 6 sind 2—3 Wohnungen mit je 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

* Zähringerstraße 72 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

3.3. Zähringerstraße 76 ist **sofort** oder auf **23. Oktober** beziehbar eine abgeschlossene Wohnung, eine Stiege hoch, zu vermiethen, bestehend aus 5 Zimmern und den dazu gehörigen Räumen. Näheres Zähringerstraße 78.

— Auf 23. Oktober ist im Hause Viktoriastraße 8 eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil am Waschhaus, zu vermiethen. (Wasser- und Gaseinrichtung.) Näheres im Hause selbst bei H. Kling, Maler.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

*2.2. Auf 23. Oktober ist eine Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 5—6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Näheres Marienstraße 26 im untern Stock.

*2.2. Versetzungs halber ist Adlerstraße 18 eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Keller, Wasserleitung, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sofort zu vermiethen. Zu erfragen im Hinterhaus daselbst.

— Eine freundliche Mansardenwohnung im 2. Stock im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober oder sogleich zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus im 1. Stock.

3.2. **Lammstraße 6 sind zu vermiethen:**
1) **Eine abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober;**
2) **eine abgeschlossene Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, sofort oder auf 23. Oktober.**

Näheres im Geschäftslokale Lammstraße 8.

— Im Bahnhofstadttheil ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Speicher, Keller, Glasabschluß, Küche, Antheil am Garten und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Steinstraße 1, parterre.

* Eine freundliche Wohnung im Hinterhause, ebener Erde, bestehend aus einem großen Zimmer, großer Küche und Keller, ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Auf Verlangen kann ein freundliches, kleines Mansardenzimmer dazu gegeben werden. Näheres kleine Herrenstraße 1 im 2. Stock.

*2.1. In schönster Lage im Bahnhofstadttheil ist ein dritter Stock von 5 Zimmern, Küche, Speicher und Keller auf 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere Rüppurrerstraße 17 im untern Stock.

Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 ineinandergehenden Zimmern, Alkoven, Küche, Keller, Holzplatz, 1 Mansarde, 1 Schwarzwaschkammer, Waschküche und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß, ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Herrenstraße 28.

In meinem Neubau, Kaiserstraße 58, ist noch eine Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, 3 Treppen hoch, sofort oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße. **Friedrich Storz.**

Zu vermiethen.

In schöner Lage des Bahnhofstadttheis ist eine geräumige Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarden, 2 Balkons und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermiethen.

3.3. Ein geräumiger Parterre-Laden mit 3 daranstoßenden Zimmern, in bester Geschäftslage der Kaiserstraße, ist auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

*3.2. Kaiserstraße 97 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres zu erfragen im Hause selbst, Eingang Hof links.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

Kaiserstraße 211 ist der kleine Laden mit oder ohne Wohnung im Seitengebäude von 3 Zimmern und Küche per 23. Oktober zu vermiethen.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung in einem Vorderhaus von 4 bis 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung ꝛc. wird sogleich zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör in einem Vorderhause, im westlichen innern Stadttheile gelegen, wird von einer kleinen Familie ohne Kinder per 23. Oktober zu miethen gesucht. Offerten sind Kaiserstraße 211 abzugeben.

Zimmer zu vermiethen.

— Ein gut möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht ist auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres Kaiserstraße 139, drei Treppen hoch.

— Ein möblirtes Parterrezimmer ist sogleich zu vermiethen: Marienstraße 9.

— Ein elegant möblirtes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermiethen. Näheres Marienstraße 12 im 3. Stock.

2.1. Westendstraße 12 sind zwei schön möblirte Parterrezimmer sogleich oder auf 1. September an einen Herrn zu vermiethen.

*2.1. Drei ineinandergehende Parterrezimmer sind mit oder ohne Möbel sogleich oder später zu vermiethen: Waldhornstraße 22.

— Auf 1. September ist in der Kaiserstraße 54 (Entresol) ein großes, schönes, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermiethen.

* In der Nähe des Hauptbahnhofes sind zwei recht gut möblirte Zimmer, beide auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen um billigen Preis zu vermiethen. Näheres verlängerte Schützenstr. 92 im 3. Stock.

* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, 2 Treppen hoch, sind 1—2 gut möblirte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, mit Pension nebst guter Bedienung zu vermiethen.

* Fasanenstraße 7 sind 2 freundliche, ineinandergehende Zimmer möblirt oder unmöblirt einzeln oder zusammen billig zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stock.

Auf 1. September zu vermiethen: Kriegstraße 23, gegenüber der Lammstraße, im 1. Stock zwei sehr gut möblirte Zimmer (Salon- u. Schlafzimmer) an solide Herren oder Damen. 3.2.

Pensions-Anerbieten.

4.1. In meiner Familie werden zum September einige Plätze zur Aufnahme von Pensionären frei. Nachhülfe in allen Gegenständen wird gern gewährt.

Dr. von Pochhammer, Medicinalrath a. D., Belfortstraße 3.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein in der Hausarbeit sowie im Waschen und Bügeln gewandtes und mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird für einen großen Haushalt nach Straßburg bei gutem Lohn gesucht. Näheres Hirschstraße 17 im 2. Stock.

3.2. **Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen und den übrigen Hausarbeiten pünktlich vorstehen kann, findet auf nächstes Ziel gegen hohen Lohn und gute Behandlung eine dauernde Stelle. Näheres Kaiserstr. 76 im Eckladen.**

* Einige solide, gewandte Mädchen, welche in allen häuslichen Arbeiten erfahren sind, finden sofort und auf's Ziel Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Ein kräftiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen, gut waschen und putzen kann, findet bei einer Familie mit 2 größeren Kindern und bei gutem Lohn sofort Stelle. Es wollen sich jedoch nur tüchtige Personen melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

2.2. Auf ein Anwesen, gerichtlich geschätzt zu 7100 Mark, wird auf erste Hypotheke ein Kapital von **4000 Mark** zu 5% sogleich aufzunehmen gesucht. Offerten hierfür bittet man gef. unter Nr. 1781 im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

Ungefähr 3500 oder 6500 Mark werden auf ein hiesiges Haus aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre O. 180 abzugeben. *

3.2. Tüchtige **Handschuhmacher** finden dauernde Condition bei guter Arbeit.
Robert Huber,
Handschuh-Manufaktur,
Kaiserstraße 185.

Dreher.

3.2. Zwei tüchtige Dreher finden sofort dauernde und lohnende Beschäftigung bei
Stövesandt & Kollmar,
Möbelfabrik.

Heidelberg. Gießer-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Gießer, welcher selbstständig formen und schmelzen kann, findet bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung.
W. Wolf,
Ludwigsplatz 6, Heidelberg.

Offene Hausknechtstelle.

Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

J.M. **Gesucht werden:** eine ganz perfekte Kammerjungfer, perfekte Köchinnen, ein Fräulein aus guter bürgerlicher Familie als Stütze der Hausfrau, bessere Kellnerinnen und eine gute Köchin nach Paris. Näheres durch **J. Müller's** Placirungsbüreau, Zähringerstraße 54.

Stellen-Anträge.

*2.1. Man sucht nach Frankfurt am Main per Mitte August einen feinen Bedienten (Kammerdiener) in eine größere Haushaltung zu einem einzelnen Herrn. Lohn anfänglich 400—450 Mk. und Alles frei. Nur solche mit besten Zeugnissen wollen sich wenden an G. D. M. 20 Westendstraße 20 **Frankfurt am Main.**

Zum sofortigen Eintritt wird gesucht: ein fleißiger Bursche, welcher die Wartung einer Kuh versteht. **J. Heß,** Beiertheim.

* Kronenstraße 30 wird zum sofortigen Eintritt ein kräftiger **Hausbursche** gesucht.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. **Ein Lehrling wird unter günstiger Bedingung angenommen in der Vernickelungsanstalt von L. E. Schwerd, Karlsruhe, Sommerstrich 21.**

Empfehlung.

Eine Wittwe empfiehlt sich im Ausbessern der Wäsche, in Anfertigung von neuen Sachen sowie auch im Anfertigen einfacher Kleider in und außer dem Hause; auch werden Arbeiten zum Steppen angenommen per 60 Centimeter zu 2 Pf. Zu erfragen Fasanenstraße 4 im 4. Stock. 3.2.

2.2. Für eine bessere **Restauration** wird gegen guten Lohn eine tüchtige

Köchin

sofort gesucht. Näheres sub **L. 61396 a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

3.3. Ein junges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches **weißnähen** und **bügeln** kann und die **Hausarbeit versteht,** sucht eine Stelle als

besseres Zimmermädchen.

Näheres sub **C. 61363 a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

2.2. Ein gut empfohlenes

Mädchen,

welches **bürgerlich kochen** kann und auch die **Hausarbeit** übernimmt, sucht Stelle für allein. Näheres sub **Z. 61378 a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

2.2. Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches **3 Jahre** in einem **Specerei-Geschäft** thätig war und welcher gute Empfehlungen zur Seite stehen, sucht sogleich Stelle als

Ladnerin,

gleichviel welcher Branche. Näheres sub **T. 61369 a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine geübte **Büglerin** sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause; auch wird Wäsche zum Waschen angenommen und pünktlich besorgt: Kronenstraße 16 im 2. Stock.

Militärhandschuhwascherei.

* Militärhandschuhe werden auf das Schönste weiß sowie sonst alle Arten von Handschuhen gewaschen; auch werden Federn sehr schön gewaschen und gekräuselt: Karlstraße 41 im 3. Stock.

Verloren.

*3.3. Ein goldener **Trauring** mit Gravirung auf der Innenseite wurde verloren. Gegen **hohe** Belohnung abzugeben bei **P. Hieronymus,** Nowacksanlage 19.

Gefunden:

ein zweirädriger **Karren** und eine **Armspange.** Abzuholen beim Bezirksamt.

Hausverkauf.

*2.2. In guter Lage des Bahnhofstadttheils ist ein kleines Wohnhaus, worin ein Specerei-Geschäft mit bestem Erfolg betrieben wird, mit geringer Anzahlung und mit günstigen Bedingungen zu verkaufen, und könnten die Waaren mit Einrichtung erworben werden. Kaufliebhaber wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter der Bezeichnung A. B. 77 verschlossen hinterlegen.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Schillerstraße 11 sind
einige Wagen gute Gartenerde
zu haben.

2.1. Zu verkaufen: Chiffonnieres mit geschweiftem Gesims, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen von 14 M. an, Pfeilerschränke von 12 M. an, einthürige Kästen und Küchenschränke, französische und Mainzer Bettladen (massiv nußbaumene), Roste, Stroh-, Roßhaar- und Seegrasmatratzen, Kopfpolster, Kinderbettlädchen, Wasch-, Nacht-, Oval- und verschiedene Tische von 3 M. an, Stroh- und Rohrstühle, Küchenhockerle, Wasserbänke, Fußschemel, Kinderstühle, Deckbetten, Kissen, Spiegel, 1 Rohrstuhl mit Armlehne, große und kleine Dienstbotenkoffer, 1 Nähtischchen: Waldstraße 30.

Ein gebrauchtes Hofthor

ist billigst abzugeben: große Herrenstraße 26.

Haus-Kauf-Gesuch.

3.3. Ein kleines, zweistöckiges Wohnhaus (5—6 Zimmer in jeder Etage) wird mit Garten in der Bismarck-, Stephanien-, Westend- oder Kriegstraße **billig** gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe unter B. 39 B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten ꝛc. zahlt
Frau Lazarus aus Bruchsal.
Adressen wolle man bei Hrn. Octroierheber Trißler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendörfer, verlängerte Karlstraße 51, abgeben. 6.4.

Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 104.

Ankauf.

6.3. **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel** sowie alle Arten altes **Metall** werden zu den höchsten Preisen angekauft bei **H. Hilb,** 64 Zähringerstraße 64.

*2.1. Für getragene Kleider, Schuhe, Stiefel sowie Makulatur, alte Bücher und sämmtliche alte Metalle zahle ich immer den höchsten Preis.
W. Marggrander,
14 Wilhelmstraße 14.

Wohl zu beachten.

3.3. **Uniformen, Stickereien, Silberborten, Waffen, Kleider, Makulatur** werden zu den höchsten Preisen angekauft: Zähringerstraße 40, Eingang rechts.

Ein Bernerwägelchen,

stark und leicht gebaut, sucht zu kaufen:
Emanuel Salomon,
*3.3. Spitalstraße 23.

Frau Rain,

Kaiserstraße 81,
zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber ꝛc. ꝛc. —

Klavier-Unterricht.

* Für ein kleines Mädchen wird erster Unterricht im Klavierspiel gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zeichnen- und Zuschneidekurs,

Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode H. Klemm in Dresden beginnt den 16. August d. J.
Wilhelmine Pfändler,
*2.2. Kaiserstraße 74, Karlsruhe.

J. B. Ober's Schreibmethode.

Nächsten Mittwoch eröffne ich meine diesjährigen 20stündigen Schönschreibkurse für Herren, Damen und Schüler, wobei ich mich auf meine früheren Resultate beziehe. Namentlich könnten sich an einem Schülerkursus noch 2 oder 3 Lustragende betheiligen. Gefl. Anmeldungen beliebe man zwischen 1 und 2 Uhr bei mir in meiner Wohnung, Kaiserstraße 140, 2 Treppen hoch, zu machen.
3.1. **J. B. Ober.**

Privat-Bekanntmachungen.

Trauben-Brustsyrup

mit Fenchelhonig,
bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flacons à 50 Pfg., 1 und 1½ Mark.
Mich. Hirsch. —
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Frisch eingetroffen:

Lippspringer Wasser, Marienbader Ferdinandsbrunnen.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Unter Garantie der Aechtheit empfehle:
Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser,
Kornbranntwein,
Heidelbeergeist. 3.1.
Th. Brugler, Walstraße 10.

Frische holl. Soles, neue holl. Milchner-Häringe

— **Superior** —
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Commiß-Brod

verkauft billig

L. Sturm,

2.2. Kaiserstraße 150.

Salicylsäure-Weinessig, Estragon-, Burgunder- und Himbeer-Weinessig, Senfsamen, gelb und braun, Gewürze 2c.

empfiehlt **Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

Kreuznacher Salz, Oeynhauser Salz, Dürkheimer Salz, Orber Badesalz, Dürkheimer Mutterlauge, Seesalz, Viehsalz,

empfiehlt die Materialwaarenhandlung

3.3. **Karl Roth,**

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Bergmann's Theerseife

gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt beste Mittel. Vorräthig per Stück 50 Pf. bei

Th. Brugier,

Waldstraße 10.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einer verehrlichen Einwohnerschaft die ergebene Anzeige, daß ich unter dem Heutigen Wilhelmstraße 17 ein **Viktualien-** und **Gemüsegeschäft** eröffnet habe und alle in dieses Fach gehörige Artikel führen werde. Indem ich bestrebt sein werde, meine werthen Gönner auf's Prompteste zu bedienen, bitte ich um geneigten Zuspruch. *3.2.

Hochachtungsvollst

Joseph Haumesser,

Wilhelmstraße 17.

Nähmaschinen-Nadeln

verkaufe von heute ab zu folgenden Preisen:

	per Stück	per Dutzend
Singer aller Systeme . .	9 ₰	— ℳ 80 ₰,
Grover & Baker	8 „	— „ 70 „
Howe, Saxonia, Cylinder, Rhenania und Wheeler & Wilson 2c.	12 „	1 „ — „

Seide, Faden, Oel, Oeler und Riemen zu den billigsten Preisen in dem

Nähmaschinen-Lager

J. Egetmeyer,

3.2. 41 Zähringerstraße 41.

Zinscoupons per 1. September

werden von heute ab an meiner Kasse eingelöst.

An- u. Verkauf von Werthpapieren, Gold- u. Silbermünzen; **Auszahlungen** und **Wechsel** auf europäische u. **amerikanische** Plätze; **Creditbriefe;**

Besorgung von Couponsbogen;

Auskunftsertheilung über Anlage- u. Speculationspapiere, sowie Nachschlagen von Ziehungen bereitwillig und unentgeltlich.

Prompte, billige und gewissenhafte Besorgung aller Aufträge.

Karlsruhe, den 7. August 1880.

Leopold Bloch,

Karl-Friedrichstrasse 22 (Rondelplatz).

Chemische Waschanstalt

von

Ed. Printz,

10 Erbprinzenstraße 10,

empfiehlt sich im Waschen u. Reinigen von:

Damen- und Herrenkleidern, Uniformen und Livréen, Bett- u. Tischdecken, Bodenteppichen u. Möbelstoffen, Cretonnes u. Glanzvorhängen, Tüll- u. Mollvorhängen in crême und weiß u. s. f.

Ausführung rasch und billigst. 17.16.

Möbel-Magazin

von

W. Winter,

Herrenstraße 26,

bringt seinen Vorrath aller Arten gut gearbeiter **Holz-** und **Polstermöbel** in empfehlende Erinnerung und sichert bei reeller Bedienung die **billigsten Preise zu.**

Reparaturen sowie das **Umarbeiten** von **Polstermöbeln** 2c. wird pünktlichst besorgt. 4.1

E. Zimmermann,

31 Werderplatz 31, 3.2.

empfiehlt alle Sorten

Schuhe und Stiefel

in solider Waare zu den billigsten Preisen.

NB. Eine Parthie solider **Lastingstiefel** erlasse zu **4 M. 50 Pf.** pro Paar.

Empfehlung.

10.3. Unterzeichneter empfiehlt seine **Glas-, Porzellan-** und **Steingutwaaren,** da dieselben auf dem **Wochenmarkte** nicht mehr geführt werden dürfen, zu den **bekannt billigen Preisen** im **Hause.** **V. Bender,** Hafner,

Karlstraße 22.

Salzsäcke

zu Putztüchern,

große das Stück 50 Pfennig,

kleinere das Stück 35 Pfennig,

empfiehlt

3.3. **R. Wolfmüller,**

Ecke der Rüppurrer- und Werderstraße

— **Rohr- und Strohstühle** werden stets billig geflochten: Wilhelmstraße 10.

Café Gromer,

Schloßplatz 10.

10.5. Abonnenten zu einem guten und billigen **Kosttisch** werden angenommen.

Auch sind fortwährend billige **Gabelfrühstücke** zu haben.

Die

Restauration Kaiserstraße 122

von

Albrecht Scheuermann

empfiehlt einen guten, billigen **Mittagstisch** sowie **Kaffee zu jeder Tageszeit.** 3.2.

Anzeige.

* Frische **Leber-, Grieben-, Fleisch-** und **Cervelatwürste** empfiehlt heute Abend

Karl Häuser, Kaiserstraße 127.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten theilen wir tieferschüttert die schmerzliche Nachricht mit, daß unser lieber Bruder,

der Großh. Oberstlieutenant v. A.

Wilhelm Freiherr von Stetten-Buchenbach,

heute Abend gegen 7 Uhr durch eine Herzlähmung uns entrissen worden ist.

Karlsruhe, den 7. August 1880.

Leopold Freiherr von Stetten,

Gr. Kammerherr u. Legationsrath.

Leopoldine Freiin von Stetten.

Die Beerdigung findet Montag, Nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause, Spitalstraße 48, auf dem alten Kirchhofe statt und wolle diese Anzeige als Einladung statt besonderer angesehen werden.

Todes-Anzeige.

Am Samstag Abend 5 Uhr verschied nach langem und schwerem Leiden unser lieber Gatte, Vater, Bruder und Schwager, der Großh. Hofrevisor

Ludwig Jacob,

wovon wir tiefbetrübt Verwandte und Bekannte mit der Bitte um stille Theilnahme benachrichtigen.

Karlsruhe, den 7. August 1880.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Montag den 9. d. M. Vormittags um 11 Uhr, statt. Trauerhaus: Zirkel 2.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 28. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Rittmeister von Moser im Königlich Württembergischen Ulanen-Regiment König Wilhelm Nr. 20 das Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 28. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Aktuar Franz Müller in Wertheim die silberne Rettungsmedaille zu verleihen.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Das Verkaufslokal unserer Verwaltung befindet sich von heute an **Ecke der Kaiser- und Douglasstraße,** im Hause des Herrn Hofvergolder Krauth.

Dasselbe empfiehlt stets ganz frische prima Tafelbutter, Eier, Milch, Rahm, frische Gemüse, sowie sämmtliche Landesprodukte.

Reellste und prompteste Bedienung wird zugesichert.

Hochachtungsvoll **v. Schilling'sche Verwaltung.**

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind **in 17 Sorten** bei Herrn **Friedr. Maisch** in **Karlsruhe** zu haben.

Neckargemünd. **J. F. Menzer.**

Von dem großen **Oncken'schen Geschichtswerk** (Berlin, Grote) sind soeben wieder zwei Lieferungen zur Versendung gekommen, welche aufs neue den Beweis liefern, daß das Unternehmen programmmäßig vorwärts schreitet und den großen Erwartungen vollständig entspricht.

Die 19. Abtheilung bringt den Schluß von **Hertzberg's** anziehend geschriebener **Geschichte des alten Roms**, sowie den Anfang von **Kugler's Geschichte der Kreuzzüge**, welche in Abtheilung 20 fortgesetzt wird. In diesem neuen Abschnitt, welcher durchweg mit vielen historisch-charakteristischen Abbildungen im Text geschmückt ist, sind die neuesten Resultate unermüdlicher Forschungen verwerthet, denen wir das kritisch begründete und gesicherte Verständniß dieser wundersamen Wallfahrten verdanken.

Hinsichtlich der Eintheilung des bis jetzt Erschienenen heben wir nur kurz hervor, daß der Autor unter dem ersten Kreuzzug die Kriegsthaten zusammengefaßt, deren Mittelpunkt die Eroberung Jerusalems bildet. Als zweiten Kreuzzug bezeichnet er die Erhebung Europas, die durch den beginnenden Sturz der Kreuzfahrerstaaten hervorgerufen worden ist. Der dritte Kreuzzug ist die Antwort Europas auf den Sieg Saladins über Jerusalem und der vierte Kreuzzug, wie geringfügig an sich, ragt hervor durch die Eroberung Konstantinopels und die Gründung des lateinischen Kaiserreichs.

Dem Werke, welches mit der nächsten (21.) Abtheilung vollständig werden wird, sind viele ganzseitige in Holzschnitt ausgeführte Illustrationen, sowie die Facsimile-Nachbildung einer alten Handschrift, die Belagerung von Nicäa darstellend, und zum Schluß eine Karte von Griechenland und der Kreuzfahrerstaaten beigegeben.

Maier's Handlexikon des gesammten kaufmännischen Wissens. Bearbeitet von Professor Dr. M. Haushofer, Professor Dr. Feichtinger, Handelskammersekretär Dr. J. Landgraf und Anderen. Preis pro Lieferung 50 Pfennig. Vollständig in ca. 25 Lieferungen im Laufe dieses Jahres. — Stuttgart. Verlag von Julius Maier.

☞ Dieses bereits empfohlene und auch in der Fachpresse auf's günstigste beurtheilte Werk ist nun bis zur 14. Lieferung erschienen und rechtfertigt die ihm angerühmte Brauchbarkeit und Gediegenheit im vollsten Maße. Nach dem Materiale, das in den bis jetzt erschienenen 14 Lieferungen vorliegt, zu schließen, wird, was bei Lexika's selten der Fall ist, auch der in Aussicht genommene Umfang nicht überschritten. Die 14te Lieferung reicht schon bis zum Buchstaben M und es kommen darin bereits ca. 7000 Artikel zur Abhandlung. Für Kontore wüßten wir kein besseres Nachschlagebuch in den vielen Fällen nothwendiger Orientirung und für die junge kaufmännische Welt kein passenderes Werk zu nennen, das ihrer Fort- und Ausbildung in so hohem Grade förderlich sein könnte. Der sehr billige Preis von 50 Pf. pro Lieferung erlaubt auch dem ganz unbemittelten jungen Manne die Anschaffung.

In großer Regelmäßigkeit erscheint alle 8 Tage ein Heft der **Germania** von Johannes Scherr. „Zwei Jahrtausende Deutschen Lebens", sind darin mit fesselnder Anschaulichkeit geschildert. Die politischen Ereignisse werden nur in großen Zügen uns vorgeführt, wir erfahren nicht alle Geburts- und Sterbejahre Deutscher Kaiser und Könige, die wir doch nur vergessen würden, aber wir erhalten einen fesselnden Einblick in die weltbewegenden Wandlungen Deutscher Thaten. Das ist ein Hausschatz, dessen Erwerb Niemanden bereuen wird. Erschienen sind bis jetzt 10 Hefte. —

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 29 vom 7. August 1880.

Inhalt.
Bekanntmachung und Verordnung
des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der Justiz:
die Vorbereitung für den höheren öffentlichen Dienst in der Justiz und inneren Verwaltung betreffend;
die Beschäftigung der Rechtspraktikanten und Referendäre betreffend.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

7. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27″ 6‴	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 16	27″ 6‴	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 15	27″ 6‴	„	„

Für Vereine, Gesellschaften und zu häuslichen Festlichkeiten empfehle

Illuminations-Laternen und Luftballons.

C. F. Simon's Nachfolger,
Kaiserstraße, Ecke der Herrenstraße.
6.3.

Das Wasser- und Gasleitungs-Geschäft
Mayerle & Waag,
Herrenstraße 8,
empfiehlt
Badwannen und Badöfen
verschiedener Größe und Ausstattung, eigenes, solides Fabrikat, zu billigen Preisen, fertigt zweckmäßige Einrichtungen und gibt gerne Voranschläge. 3.3.

Das Ausstattungs-Magazin
in Haus- und Küchen-Geräthschaften
von
Heinrich Lange,
Herrenstraße 28,
empfiehlt zu billigsten Preisen in größter Auswahl:
Sparkochherde, beste Construktion,
von **M. 30** an,
Küchenschränke, **Hackklötze** mit Deckel,
Küchentische, **Wasserbänke,**
Küchenstühle, **Mehlkasten,**
Küchenschäfte, **Kochgeschirre** jeder Art 2c.,
Eisschränke, vorzüglichste Construktion,
von **M. 30** an.
Complete Kücheneinrichtungen.
Musterküche befindet sich in einem meiner Magazine zur gefl. Ansicht.
2.2.

Ruhrkohlen ab Schiff.

Wir haben fortwährend **Schiffe** mit **besten stückreichen Ruhrkohlen** im Ausladen und empfehlen solche zu **billigsten** Preisen.

Krutz & Roth,
Mühlburgerstraße 3.

Ruhrkohlen
aus dem Schiff,
gewaschene Nußkohlen, Mager-Würfelkohlen,
empfehle billigst
Philipp Vomberg,
Linkenheimerstraße 15.
Gefl. Aufträge nehmen auch entgegen:
Frau **Ferd. Strauß** Ww., Kronenstraße 51,
Herr Kaufmann **Ch. Grimm,** Kaiserstraße 36. 3.2.

Alte Brauerei Printz (Herrenstraße).
Heute Montag den 9. August
Concert der Sänger-Familie **C. Gärtner** aus Hamburg.

Eduard Darnbacher

empfiehlt das **Neueste** in

Regenmänteln

2.2. in **sehr reichhaltiger** Auswahl und zu **billigen** Preisen.

☞ Ganz besonders mache ich auf eine **gute** Sorte Regenmäntel **à M. 10.—** das Stück aufmerksam.

Das Neueste

in

Regenmänteln

empfiehlt in reicher Auswahl zu billigen Preisen

Ferd. Herschel,

vormals **G. H. Denison.**

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller**'schen Hofbuchhandlung dahier ist erschienen und daselbst sowie in allen hiesigen Buchhandlungen zu haben:

Post-Bericht

des Kaiserlichen Postamts in Karlsruhe,

enthaltend:

Bezeichnung der Länder, Kurse für ein- und abgehende Sendungen;

Bestellungszeit für Brief- und Fahrpost-Sendungen;

Ankunft- und Abgangszeit;

Schluß der Aufgabe für Brief- und Fahrpostsendungen;

Die Dienststunden der Annahme- und Ausgabestellen;

Angabe über die Brief-, Postanweisungs- und Packetbestellung;

Verzeichniß der aufgestellten Briefkasten und Zeitangabe von deren Entleerung;

Verzeichniß der amtlichen Verkaufsstellen für Postwerthzeichen.

Preis 20 Pfennig.

Fremde

übernachteten hier vom 7. auf den 8. August.

Bayerischer Hof. Franzen, Arch. v. Mannheim. Zipperich, Kfm. v. Krötzen.

Darmstädter Hof. Müller Kfm. v. Bockenheim. Frau Bohn v. Metz. Detzer, Kfm. v. Mainz. Krtem, Postgehilfe v. Aglasterhausen. Gebr. Meuter v. Zeiskam.

Deutscher Hof. Pfaff, Student von Heidelberg. Gerter, Kfm. v. Neustadt. Hambel, Oek von Frankenthal. Möhrlin, Tech. v. Hannover. Maier-Hof, Kfm. v. London. Bürklin, Prof. v. Tübingen.

Erbprinzen. Graf v. Rogenderß m. Fam. von Haag (Holland). Dr. Wies m. Frau von Düsseldorf Dybgen, Kfm. v. Hamburg. Schnurrmann, Kfm. von München. Mellert, Kfm. v. Berlin. Grün, Kfm. von Leipzig.

Geist. Gramlich, Kfm. v. Senndorf. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Haudensack, Kfm. v. Gönningen. Zundel, Kfm. v. Denkendorf. Barth u. Meyer, Kfl. v. Köln. Meyer u. Pagel, Kfl. v. Stuttgart. Faller, Kaufm. v. Mannheim. v. Greullmann, Part. v. Gießen. Oenemann, Militär-Intendantur-Assessor v. Münster. Schnell, Kfm. v. Worms Oßwald, Kfm. v. Konstanz.

Goldene Traube. Scholl, Kaufm. v. Geislingen. Burger, Landw v. Windschläg. Jütich, Kfm. v. Mannheim.

Grüner Hof. Kaiser, Kaufm. v. Klingenmünster. Löb, Kfm. v. Mannheim. Stefans, Priv. v. Karlshausen. Noulieu, Priv. v. Brüssel. Gernert, Gutsbes. v. Cassel. Ranzenberg, Lehrer m. Fam. v. Kenzingen. Blum, Kfm. v. Frankfurt a. M. Ebert, Bäcker m. Fam. v. London. Schick, Mech. m. Frau v. Heilbronn. Modder, Stud. v. Leipzig. Werckel, Lehrer v. Warschau. Koch, Fabr. v. Eisenach.

Hotel Germania. de Clercq, Konsul m. Fam. v. Amsterdam. Dr. Zimmermann v. Basel. Taerad de Löes v Lausannne. Schmidt, Kfm. v. Elberfeld. Haas, Fabr. v. St. Georgen. Seleger, königl. Revisor v. München. Pohl, Kfm. v. Bieberich. Oehlschläger, Gerichtsbeamt. m. Frau v. Göttingen. Keeber m. Fam. v. Darmstadt. Bechtel m. Fam. v. München. Müller, Beamt. v. Clausthal. Frau Pichert m. Fam. v. Thorn. Rottwitt, Priv. m. Frau v. Wiesbaden. Rosenthal, königl. Notar von Augsburg.

Hotel Große. Holzmann, Dr. med. m. Frau von Dittberke. Steinberger, Gutsbesitzer m. Frau v. Burgdorf. Thomann, Part. v. Alzey. Mergell, Prof. von London. Bachem, Direktor v. Duisburg. Pergal, Part. v. Cambridge. Gérson, Insp. v. Antwerpen. Zandler, Baurath v. Bamberg. Lackej m. Frau v. Shrewsburg. Wolpert, Priv. v. Holzminden. Charpentier, Fabr. v. Lyon. Holdert, Notar aus Holland. Linde, Kfm. von Magdeburg. Guntermann, Kfm. von Frankfurt a. M. Musshalisk, Sekretär v. Wildbad. Tüerst, Kaufm. von Berlin. Gause, Kfm. von Frankfurt a. M. Boshert, Kfm. v. Berlin. Oster, Kfm. von Geisenheim. Steinmetz, Kfm. v. Wien. Steffens, Kfm. v. Köln. Kunze, Kfm. v. Mainz. Brölsch, Kfm. von Köln. Bollmann, Fabr. v. Rostock. Prausnitz, Dr. phil. v. Jena. Bock, Rent. v. Berlin. van Koocken v. Utrecht.

Hotel Stoffleth. Ebermaier, Vogelhdl. v. Straßburg. Wegner, Kfm. v. Colmar. Frank, Kfm. v. Leipzig. Cron, Kfm. m. Frau v. Dürkheim. Schäfer, Kfm. von Darmstadt. Kutter, Kfm. v. Heilbronn. Leuthner, Kfm. v. Stuttgart. Kurtz, Kfm. v. Wien. Hausmann, Kfm. v. Berlin. Hoferer, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Tannhäuser. Pfaff, Turnlehrer v. Langensalza. Frey, Kfm. v. Mannheim.

Nassauer Hof. Weil m. Frau v. Altdorf. Anathan, Kfm. v. Kaiserslautern. Ries, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Hungerbühler, Kfm. v. Romanshorn. Frau Heimann, Priv. v. Potsdam. Wippern u. Suppe, Kfl. v. Berlin. Hafner, Kfm. von Stuttgart. Schurr, Kfm. v. Cannstatt. Fleischmann, Kfm. v. Wien.

Prinz Wilhelm. Rästlinger, Kfm. v. Heidelberg. Brönke, Fabr. v. Regensburg. Ball, Messerschmied von Rastatt. Knillß, Kfm. v. Weimar. Gebner, Kfm. von Freiburg. Frau Kößler v. Rostock.

Rothes Haus. Thesenatz, Prof. m. Frau von Genf. Stützel, Kfm. v. Stuttgart Weiß, Priv. von Baden. Finker, Brauer von Hannover. Hühnervadel, Stud. v. Lenzburg. Lambeck, Kfm. von Brünn. Halm, Kfm. v. Ebingen.

Silberner Anker. Koch, Kaufm. von Heilbronn. Kopfer, Bäcker v. Solingen. Neidig, Oek. v. Kirchardt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.